

Datenschutzerklärung für die Bestellung, Ausgabe, Verwaltung und Abrechnung von JobTickets im Onlineverfahren

Der Schutz Ihrer Privatsphäre ist uns wichtig!
Da bei der Nutzung des Online-Listenverfahrens personenbezogene Daten erhoben und verarbeitet werden, möchten wir Ihnen mitteilen, wie mit Ihren Daten umgegangen wird.

Verantwortliche für die Datenverarbeitung und Datenschutzbeauftragter

oder

IGP - Interessengemeinschaft des Personenverkehrsgewerbes in Baden-Württemberg eG
Abocenter, vertreten durch Klaus Sedelmeier und Dr. Witgar Weber
Dornierstr. 3, 71034 Böblingen
Telefon: 07031/623-180
Mail: schuelerabrechnung@busforum.de

Bei Fragen rund um den Datenschutz der IGP können Sie sich an unseren Datenschutzbeauftragten wenden.

Kontaktdaten:

TÜV SÜD Pluspunkt GmbH
c/o Datenschutzbeauftragte der Interessengemeinschaft des Personenverkehrsgewerbes
in Baden-Württemberg eG, Wiesenring 2, 04159 Leipzig
Mail: datenschutz@busforum.de

Art der verarbeiteten personenbezogenen Daten

- Name, Geburtsdatum und vollständige Adresse der Fahrkarteninhabers
- Anrede, Titel
- Bei Minderjährigen zusätzlich Name und Adresse des gesetzlichen Vertreters (Erziehungsberechtigten)
- Kontoverbindung IBAN
- Name, Geburtsdatum und vollständige Adresse des Kontoinhabers (Zahlungspflichtiger)
- Email-Adresse, Telefon, Fax/Mobiltelefon des Bestellers und ggfs. des Fahrkarteninhabers
- Personal-ID
- Geltungsbereich des Jobtickets
- IP-Adresse des Bestellers
- Passwort
- IBAN und BIC des Kontoinhabers
- Monatskarten-Nummer des Fahrkarteninhabers

Verarbeitung personenbezogener Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden zu folgenden Zwecken und auf folgenden Rechtsgrundlagen verarbeitet:

- Erfüllung der vertraglichen Verpflichtungen gem. Art. 6 Abs. 1 lit. b) DS-GVO die aufgrund Ihrer Anfrage bzw. Bestellung entstehen (z. B. Prüfung durch die Schulen bzw.

Schulwegkostenträger, Abrechnung mit den Schulwegkostenträgern und Verkehrsunternehmen)

- Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen (z. B. wegen handels- oder steuerrechtlicher Vorgaben) auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. c) DS-GVO
- Direktwerbung und Marktforschung auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. f) DS-GVO
- Soweit Sie eine Einwilligung zur Verarbeitung personenbezogener Daten zur Telefonwerbung erteilt haben, werden Ihre personenbezogenen Daten auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. a) DS-GVO verarbeitet. Ihre Einwilligung zur Telefonwerbung können Sie jederzeit gemäß Art. 7 Abs. 3 DS-GVO widerrufen.

Weitergabe personenbezogener Daten an Dritte

Eine Weitergabe personenbezogener Daten erfolgt im Rahmen der Zweckbestimmung an das Landesamt für Besoldung und Versorgung, das zugeordnete Verkehrsunternehmen und den Verkehrsverbund Pforzheim-Enzkreis.

Sofern die Verarbeitung personenbezogener Daten durch Dritte erfolgt, wird auf deren Allgemeine Geschäftsbedingungen und Datenschutzhinweise verwiesen. Eine Übermittlung personenbezogener Daten an oder in Drittländer oder an internationale Organisationen erfolgt nicht.

Externe Dienstleister, die für uns im Auftrag Daten verarbeiten (z. B. IT-Dienstleister, Versanddienstleister, Vertriebspartner, Finanzdienstleister, Inkasso-Dienstleister, Kontrolldienstleister, Marktforschungsunternehmen etc.), sind im Sinne des Art. 28 DS-GVO vertraglich verpflichtet und arbeiten auf Weisung. Die Interessengemeinschaft des Personenverkehrsgewerbes in Baden-Württemberg eG bleibt in diesem Fall für den Schutz Ihrer Daten verantwortlich. Diese externen Dienstleister zählen datenschutzrechtlich daher nicht zu Dritten.

Bereitstellung der personenbezogenen Daten; Erforderlichkeit für den Vertragsabschluss

Wir klären Sie darüber auf, dass die Bereitstellung Ihrer Daten für einen Vertragsabschluss erforderlich ist. Eine Nichtbereitstellung hätte zur Folge, dass der Vertrag mit Ihnen nicht geschlossen werden könnte.

Datenspeicherung

Die personenbezogenen Daten werden zu den genannten Zwecken solange gespeichert, wie dies für die Erfüllung dieser Zwecke erforderlich ist. Zum Zwecke der Direktwerbung und der Marktforschung werden die personenbezogenen Daten solange gespeichert, wie unsererseits ein überwiegendes rechtliches Interesse an der Verarbeitung nach Maßgabe der einschlägigen rechtlichen Bestimmungen besteht, längstens jedoch für eine Dauer von zwei Jahren über das Vertragsende hinaus.

Automatisierte Entscheidungen/Profiling

Als verantwortungsbewusstes Unternehmen verzichtet die IGP auf eine automatisierte Entscheidungsfindung oder ein Profiling im Sinne des Art. 22 DSGVO.

Sie haben das Recht

- auf Auskunft über Ihre gespeicherten personenbezogenen Daten (Art. 15 DS-GVO)
- auf Berichtigung der Daten, wenn sie fehlerhaft, veraltet oder sonst wie unrichtig sind (Art. 16 DS-GVO)
- auf Löschung, wenn die Speicherung unzulässig ist, der Zweck der Verarbeitung erfüllt und die Speicherung daher nicht mehr erforderlich ist oder Sie die erteilte Einwilligung zur Verarbeitung bestimmter personenbezogener Daten widerrufen haben (Art. 17 DS-GVO)
- auf Einschränkung der Verarbeitung, wenn eine der in Art. 18 Abs. 1 lit. a) bis d) DS-GVO genannten Voraussetzungen gegeben ist (Art. 18 DS-GVO)
- auf Datenübertragbarkeit der bereitgestellten, Sie betreffenden personenbezogenen Daten (Art. 20 DS-GVO)
- auf Widerruf einer erteilten Einwilligung, wobei der Widerruf die Rechtmäßigkeit der bis dahin aufgrund der Einwilligung erfolgten Verarbeitung nicht berührt (Art. 7 Abs. 3 DS-GVO)
- der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten für Zwecke der Direktwerbung und/oder der Marktforschung ohne Angabe von Gründen jederzeit zu widersprechen. Nach dem Eingang des Widerspruchs werden Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr für die Zwecke der Direktwerbung und/oder Marktforschung verarbeitet und die Daten gelöscht, wenn eine Verarbeitung nicht zu anderen Zwecken (beispielsweise zur Erfüllung des Vertrages) erforderlich ist.
- Verarbeitungen die sich auf ein berechtigtes Interesse i. S. d. Art. 6 Abs. 1 lit. f) DS-GVO stützen, zu widersprechen, sofern sich dies aus Ihrer besonderen Situation ergibt. Im Falle eines begründeten Widerspruchs werden Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr für die betreffenden Zwecke verarbeitet und die Daten gelöscht, es sei denn, es bestehen zwingende Gründe für die Verarbeitung, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen dienen.
- auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde (Art. 77 DS-GVO).
Für Baden-Württemberg ist dies der

Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit
Königstraße 10a,
70173 Stuttgart

Für die Ausübung Ihrer Rechte reicht ein Schreiben auf dem Postweg oder eine E-Mail an die genannten Kontaktdaten.